Kreisliga Jungen 13 Nord

SV 28 Wissingen : SV 28 Wissingen II
Samstag, 13.01.2024, 13:00 Uhr

Horn und Wösten in Einzel und Doppel ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des SV 28 Wissingen im Spiel der Kreisliga Jungen 13 Nord gegen den SV 28 Wissingen II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 24:6 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Horn und Wösten, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Horn / Wösten waren im Doppel gegen Magiera / Herrmann nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Beim 3:0-Sieg gelang es Thomas Maximilian Horn die Gastspielerin Marlene Monte in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 3:0-Erfolg gegen Finn Magiera zeigte Isabel Wösten ihrem Kontrahenten die Grenzen auf. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Die richtige Taktik hatte Silas Stute gen. Käuper beim 3:0-Erfolg gegen Marlene Monte von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht einen Satzgewinn überließ Isabel Wösten ihrem Gegner Robin Herrmann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Thomas Maximilian Horn hatte daraufhin gegen Finn Magiera, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim 5:11, 4:11, 8:11 gegen Robin Herrmann fand Silas Stute gen. Käuper von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Recht kurzen Prozess machte dagegen Isabel Wösten beim 11:3, 11:4, 11:6 mit Marlene Monte. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:1 für Wösten und 0:3 für Monte seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Silas Stute gen. Käuper letztlich parat, um Finn Magiera final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 10:12, 6:11. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Thomas Maximilian Horn gewann indes sein Spiel gegen Robin Herrmann sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV 28 Wissingen am 13.01.2024 gegen den SV 28 Wissingen IV möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 13.01.2024 gegen den SV 28 Wissingen III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV 28 Wissingen
Doppel: Horn / Wösten 1:0
Einzel: T. Horn 3:0, I. Wösten 3:0, S. Käuper 1:2
SV 28 Wissingen II
Doppel: Magiera / Herrmann 0:1
Einzel: F. Magiera 1:2, M. Monte 0:3, R. Herrmann 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2024 (14:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").